

04. SEPT
2024

17:00 – 20:30 Uhr

PRÄSENZ-
VERANSTALTUNG

Akademie für Ärztliche Fortbildung – Ärzteakademie

DAS ERSTE INTERSEKTORALE ESC-UPDATE 2024

Neues vom Europäischen Kardiologenkongress (ESC) 2024 – Was ändert sich im Versorgungsalltag?

Empire Riverside Hotel Hamburg



ASKLEPIOS
KLINIK NORD - HEIDBERG



SEHR GEEHRTE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

der rasante Fortschritt in der Gefäß-
medizin ist weiterhin ungebremst.

Dieser Wissenszuwachs bedingt eine
wachsende Interdisziplinarität und die zu-
meist daraus resultierende Komplexität unserer
diagnostischen und therapeutischen Entscheidungen.
Häufig sind evidenzbasierte Individualentscheidungen nötig.

Auch dieses Jahr findet erneut das „Erste Intersektorale
ESC-Update“ statt (bereits zum sechsten Mal) – diesen
Namen trägt die Veranstaltung dauerhaft, weil sie zum frü-
hestmöglichen Zeitpunkt nach dem ESC-Kongress stattfin-
det. Wir möchten Wissenschaft und Theorie mit Praxis und
Anwendung verbinden, fokussiert auf den interdisziplinären
Austausch zwischen niedergelassenen Kolleg:innen und
Krankenhausärzt:innen. Das Programm umfasst daher die
intensive und interdisziplinäre Diskussion der brandaktuellen
ESC-Leitlinien, gefolgt von kurzen Impulsvorträgen zu den
neuesten Studien des ESC zu den relevantesten kardiologi-
schen Themengebieten.

Kernstück der Veranstaltung ist eine Podiumsdiskussion,
in welcher wir uns folgender Frage widmen:

*Wie lässt sich am Beispiel der neuen Leitlinien die inter-
sektorale Patientenversorgung in Hamburg verbessern?*

Über Ihre Teilnahme würde ich mich freuen!

Mit HERZlichen kollegialen Grüßen,

Ihr

Prof. Dr. med. Alexander Ghanem



Bitte bringen Sie Ihren Barcode mit, damit
wir Ihre Fortbildungspunkte gutschreiben
können.

MITTWOCH, 04. SEPT. 2024, 17:00 – 20:30 UHR

PROGRAMM

- 16:30 Anmeldung und Registrierung
- 17:00 ► **BRANDNEUE LEITLINIEN DER ESC 2024**
- Vorhofflimmern** – D. Duncker
- Aortenerkrankungen** – A. Jánosi
- Chronisches Koronarsyndrom (CCS)** – T. Rudolph
- Arterielle Hypertonie** – E. Rafflenbeul
- 18:00 ► **„ABENTEUER DIAGNOSE“ MIT INTERSEKTORALER PODIUMSDISKUSSION**
- Fallvorstellung 1**
T. Schneider
- Podiumsdiskussion**
A. Ghanem, S. Hakmi, J. Kreuz und T. Twisselmann
- 18:15 Pause
- 18:40 ► **„ABENTEUER DIAGNOSE“ MIT INTERSEKTORALER PODIUMSDISKUSSION**
- Fallvorstellung 2 und Fallvorstellung 3**
O. Marggraf
- Podiumsdiskussion**
A. Ghanem, S. Hakmi, J. Kreuz und T. Twisselmann
- 19:00 ► **HOTLINE SESSIONS**
- Koronare Herzkrankheit** – F. Gocht
- Strukturelle Herzkrankheit** – C. Wilde
- Herzinsuffizienz** – S. Schneller
- Rhythmologie** – T. Maurer
- 20:30 Ende der Veranstaltung
- Anschließendes Get-together
mit Begehung der Industrieausstellung

REFERENT:INNEN

Prof. Dr. med. David Duncker

Hannover Herzrhythmus Centrum
Klinik für Kardiologie und Angiologie
Medizinische Hochschule Hannover

PD Dr. med. Samer Hakmi

Herzchirurgie
Asklepios Klinik St. Georg, Hamburg

Prof. Dr. med. Alexander János

Westdeutsches Herz- und Gefäßzentrum Essen
Klinik für Kardiologie und Angiologie
Universitätsklinikum Essen (AÖR)

PD Dr. med. Jens Kreuz

Innere Medizin, Kardiologie und Pneumologie
Klinikum Nordfriesland, Niebüll

Dr. med. Tilman Maurer

CardioMed an der Alster
Kardiologisch-internistische
Gemeinschaftspraxis Hamburg

Erik Rafflenbeul

Innere Medizin, Kardiologie und Angiologie
Schön Klinik Hamburg Eilbek

Prof. Dr. med. Tanja Rudolph

Klinik für Allgemeine und Interventionelle
Kardiologie/Angiologie
Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen
Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum

Dr. med. Thomas Twisselmann

Kardiologie am Tibarg & Hohe Weide
Hamburg

REFERENT:INNEN AUS DER ASKLEPIOS KLINIK NORD - HEIDBERG

Innere Medizin II – Kardiologie und
Internistische Intensivmedizin

Prof. Dr. med. Alexander Ghanem

Dr. med. Fabian Gocht

Dr. med. Olivier Marggraf

Dr. med. Tilman Schneider

Sandra Schneller

Dr. med. Christoph Wilde

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. med. Alexander Ghanem

Chefarzt der Abteilung für Innere Medizin II –
Kardiologie und Internistische Intensivmedizin
Asklepios Klinik Nord - Heidberg

KONTAKT

Asklepios Klinik Nord - Heidberg

Innere Medizin II – Kardiologie und
Internistische Intensivmedizin
Tangstedter Landstraße 400 • 22417 Hamburg
www.asklepios.com/hamburg/nord/heidberg

Haftung: Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an
Personen oder Sachen haftet weder der Veranstalter noch die Ärzteakademie.
Teilnehmende und Begleitpersonen nehmen auf eigene Verantwortung an der
Tagung und an allen begleitenden Veranstaltungen teil.

ANMELDUNG

EINE ANMELDUNG IST ERFORDERLICH.

Nutzen Sie bitte
die Möglichkeit
der Anmeldung
über unsere Homepage:



www.aerzteakademie-hamburg.de

ANERKENNUNG

Diese Veranstaltung ist zur Akkreditierung bei der
Ärztekammer Hamburg eingereicht.

SCHIRMHERRSCHAFT



AGIK.
Schirmherrschaft



DGK.
Schirmherrschaft

ORGANISATION UND WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN



Akademie für Ärztliche Fortbildung – Ärzteakademie

Melissa Goik • Tel.: +49 40 181885-2557
aerzteakademie@asklepios.com

VERANSTALTUNGSORT



Empire Riverside Hotel Hamburg

Ballroom
Bernhard-Nocht-Straße 97 • 20359 Hamburg

WIR DANKEN FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG

Goldsponsoren



Medtronic
Engineering the extraordinary



Silbersponsoren



P&F PRODUCTS & FEATURES
GmbH

Bronzesponsoren



Bayer



BIOTRONIK
excellence for life



Transparenz: Die Mitgliedsunternehmen der „Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.“ (FSA) haben zur Schaffung von mehr Transparenz den FSA-Kodex enger gefasst. Zukünftig sind Kongressveranstalter verpflichtet, potenzielle Teilnehmende von Kongressen bereits im Vorfeld der Veranstaltung über Umfang und Bedingungen der Unterstützung der Arzneimittelindustrie zu informieren. Dieser Verpflichtung kommen wir nach und informieren Sie über die Höhe des Sponsorings der beteiligten Arzneimittel- firmen für Standaufstellung und Auslage Werbematerialien etc.: Abbott Medical GmbH 2.500,-€, Abiomed Europe GmbH 3.500,- €, Allianz Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG & Lilly Deutschland GmbH 3.000,-€ (Boehringer Ingelheim 1.500€ / Lilly 1.500€); Allianz Pfizer Pharma GmbH & Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA 2.000,-€, AMGEN GmbH 2.000,-€; AstraZeneca GmbH 2.000,-€; Bayer AG 1.000,-€; Biotronik 750,-€; Boston Scientific 1.250,-€; Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA 3.500,-€; Daiichi Sankyo Deutschland GmbH 1.500,-€; Edwards Lifesciences GmbH 3.500,-€; Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA 2.000,-€; Medtronic 3.500,-€; P&F Products + Features GmbH 2.000,-€; Shockwave Medical GmbH 3.500,-€; SMT Germany GmbH 1.500,-€; ZOLL Medical Deutschland GmbH 750,-€